

Mit Engagement bei der Sache

Günter Heinrich aus Elster sorgt für Ordnung auf dem Friedhof der Gemeinde

Elster (hdk). Zahlreiche Bürger der Elbgemeinde werden am morgigen Totensonntag zum Friedhof gehen, um ihrer Angehörigen und Freunde zu gedenken. Daß sie dabei die Grabstätten in einer ordentlichen und sauberen Umgebung finden, haben die Elsteraner vor allem einem Mann ihrer Gemeinde zu verdanken: Günter Heinrich.

Als Günter Heinrich im Mai seine Tätigkeit begann, bot der Friedhof einen würdelosen Zustand und glich stellenweise einer Müllhalde. Denn unvernünftige Bürger hatten jahrelang hier ihren Unrat entsorgt. Doch der ehemalige Landwirt krepelte die Ärmel hoch und begann erst einmal aufzuräumen. Mehr als 100 Kubikmeter Schutt und Abfälle aller Art, so schätzt er ein, kamen dabei zusammen.

Erst danach konnte er an die Neugestaltung des Friedhofes denken. Erfahrungen dazu sammelte er bei einer ABM auf dem Jessener Friedhof. Neuanpflanzungen kamen hinzu, Bänke wurden aufgestellt und Gestelle mit Gießkannen und Harken sowie einen neue Wasserpumpe aufgestellt.

Für die Arbeiten nutzt Günter Heinrich seine eigenen Werkzeuge, kaufte sogar viele neue und teure Geräte hinzu - bis hin zum Kleintraktor!

Beschäftigt ist er beim Bestat-

tungsinstitut Krüger&Horn in Jessen. Dem Unternehmen obliegt die Betreuung des Friedhofes, der der evangelischen Kirche gehört. Günter Krüger hat nur lobende Worte für seinen Mitarbeiter. Er sei mit viel Liebe und Engagement bei der Sache. Was zu tun sei, brauche man ihm nicht zu sagen, das sehe er selbst. Auch Pfarrer Peter Schulze lasse ihm große Freiheiten bei seiner Arbeit.

„Solche Menschen wie Günter Heinrich trifft man heutzutage leider immer seltener“, bedauert Günter Krüger.

Günter Heinrich sagt über sich selbst: „Wichtig ist, man muß etwas wollen und nicht nur die Zeit herumbringen.“ Ihm mache die Sache hier großen Spaß und als 59jähriger sei er froh, eine sinnvolle Arbeit gefunden zu haben.

Arbeit gibt es auf dem Elsteraner Friedhof auch weiterhin reichlich, beim Erhalt und der Pflege des Geschaffenen. Dafür will Günter Heinrich weiterhin seine Kraft einsetzen, der nicht nur auf dem Friedhof zu finden, sondern auch bei zahlreichen Bestattungen dabei ist.



Günter Heinrich kümmert sich um den Friedhof in Elster.

(hdk)